

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 16 (1938)
Heft: 1

Rubrik: Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilung der Geschäftsleitung.

Jahresberichterstattung:

Da wider Erwarten immer noch einige Sektions-Präsidenten ihre Jahresbericht-Formulare nicht eingesandt haben, werden die betreffenden Herren ersucht, dieselben unverzüglich abzuliefern.

Der 1. Sekretär.

Lichtbilder=Leihdienst.

Mitteilung des 1. Sekretärs.

An den hier vermerkten Daten sind folgende Diapositive (neues Verzeichnis) fest bestellt:

Vom 4. bis 7. Februar 1938:

Nr.: 1, 3, 4, 5, 7, 8, 13, 14, 17, 18, 20, 21, 24, 26, 33, 39, 42, 43, 49, 57, 58, 63, 65, 70, 73, 74, 75, 79, 82, 85, 94, 97, 98, 101, 102, 104, 105, 112, 115, 121, 124, 127, 128, 133, 138, 145, 151, 153, 155, 156, 165, 171, 173, 184, 187, 189, 195, 199, 208, 213, 214, 217, 221, 222, 247, 248, 249, 252, 258, 268, 271, 291, 293, 303, 313, 314, 316, 318, 322, 329, 328, 332, 361, 362, 373.

Vom 21. bis 26. Februar 1938:

Nr.: 3, 4, 8, 17, 18, 20, 21, 25, 31, 33, 34, 42, 45, 49, 54, 57, 62, 63, 75, 79, 85, 95, 104, 112, 124, 138, 153, 156, 165, 171, 208, 213, 236, 247, 249, 258, 259, 279, 293, 314, 327, 328, 329, 360, 361, 362, 367, 368, 369, 373.

Wir ersuchen die verehrten Interessenten, dem 1. Sekretär ihre Bestellungen (Verzeichnis der gewünschten Nummern) im Doppel einzureichen, da immer ein Exemplar an die Druckerei geht.

Burki.

VEREINSMITTEILUNGEN

sind bis zum 3. des Monates an den Verlag einzusenden.

Bitte, bei Adressänderungen die neue Adresse mit Angabe der bisherigen Herrn Ernst Minder, Wagenführer, Zuchwil (Solothurn), zu melden.

CHUR UND UMGEBUNG

Die Monatsversammlung im Januar fällt aus. Dafür findet am 6. Februar im Hotel Rebleuten, Chur, vormittags 10 Uhr, ein Vortrag von Herrn Arndt, technischer Leiter der Sektion Zürich, statt. Herr Arndt wird über Pilzbestimmungsmethoden und Systematik referieren. Nachmittags 2 Uhr findet wiederum im Hotel Rebleuten ein Lichtbildervortrag mit dem gleichen Referenten statt.

Die **Generalversammlung** wird am **20. Februar 1938, nachmittags 2 Uhr, stattfinden, und zwar im Hotel Rebleuten, I. Stock, Chur.**

Am 5. Januar beginnt der Systemattkurs, zu dem alle Mitglieder eingeladen sind, die sich tiefer in die Pilzkunde einarbeiten wollen. Der Kurs findet wöchentlich einmal im Hotel Schweizerhaus statt. Beginn abends 8 Uhr. Die Kurstage sind in der Dezemberrnummer unserer Zeitschrift publiziert.

Mit Pilzlergruss

Der Vorstand.

HORGEN UND UMGEBUNG

Januar-Versammlung fällt aus.

Generalversammlung : Samstag den 5. Februar 1938, abends 8 Uhr, im Restaurant Du Lac mit anschliessender **Gemütlicher Unterhaltung**. Die Programme werden den tit. Mitgliedern noch zugesandt. Für eventuelle Angaben in die „Schnitzelbank“ bitten wir unsere Mitglieder, solche an W. Schelbli, Glärnischstrasse 8, einzugeben. Freiwillige Gaben in natura oder bar zur Bereicherung des Gabentisches nimmt der Vorstand bis Ende Januar 1938 gerne entgegen. (Dieselben werden auf eine für Horgen neue Art «verteilt»; keine Tombola.)

Zeitschriften, Jahrgang 1937, können an der Generalversammlung abgegeben werden.

Adressänderungen sind an Präsident J. Schneebeli, Zugerstrasse 106, zu melden.

Mit Pilzheil 1938.

Der Vorstand.

RÜSCHLIKON

Generalversammlung : 15. Januar 1938, abends 8 Uhr, im Lokal zum « Sternen ».

24. Januar 1938 (Montag) im Restaurant zum Bahnhof : Lichtbildervortrag. Thema: « Essbare und giftige Pilze ». Referent: Herr H. Kern, Lehrer, Thalwil.

Zu diesem vielversprechenden Vortrag erwarten wir alle Mitglieder. Bringt Bekannte mit, denn sicher wird allen die schöne Vortragsart Herrn Kerns gefallen, ist doch immer viel zu lernen.

Der Vorstand.

WINTERTHUR

Monatsversammlung : Montag den 17. Januar 1938, 20 Uhr, im Lokal zum « Rössli », Steiggasse 1, I. Stock. Referat von Mitglied Herr Hans Burren. Thema: « Die Funktionen des Treuhänders im Geschäftsleben ».

Zahlreichen Besuch erwartet gerne

Der Vorstand.

ZUG

Ein Prosit Neujahr und ein kräftiges Pilzheil 1938!

Die **Generalversammlung** findet Samstag den 5. Februar, 20 Uhr, im Restaurant zur Eisenbahn, statt.

Traktanden:

1. Appell.
2. Protokoll der letzten Generalversammlung.

3. Mutationen.
4. Jahresbericht des Präsidenten.
5. Abnahme der Jahresrechnung und Bericht der Revisoren.
6. Wahl des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren.
7. Festsetzung des Jahresbeitrages.
8. Voranschlag und Arbeitsprogramm 1938.
9. Allfälliges.

Laut Statuten 50 Rp. Busse für unentschuldigtes Fernbleiben. *Der Vorstand.*

ZÜRICH

Lichtbildervortrag : Montag den 17. Januar 1938, 20.00 Uhr, im Restaurant Zum Sihlhof, Stauffacherquai 1, Zürich 4. Referent: Herr Hans Kern, Lehrer, Thalwil. Thema: « Unsere Pilze im Bild; Merkmale der einzelnen Familien und ihre Vertreter im besonderen ». Vorgängig des Vortrages kommen wichtige Traktanden zur Beratung (Traktandenliste der Delegiertenversammlung), weshalb wir auch aus diesem Grunde zahlreiches Erscheinen erwarten.

Generalversammlung : Samstag den 5. Februar 1938, 19.30 Uhr, im Vereinslokal « Zum Sihlhof ».

Familienabend : Samstag den 12. Februar 1938, 20.00 Uhr, im Casino Tiefenbrunnen, Zürich 8.

Katerbummel : Sonntag den 13. Februar 1938, nachmittags, nach Glattbrugg („Gasthof zum Löwen“). Näheres durch Zirkular. *Der Vorstand.*

Redaktionsschluss am 2. jeden Monats. Später eingehende Publikationen können für die laufende Nummer nicht mehr berücksichtigt werden.

Redaktion.

E. HABERSAAT

Bestimmungstabelle für die Gattungen der Blätterpilze

(nach A. Ricken: Die Blätterpilze)

PREIS FR. —.80

Verlag Benteli A.G., Bern-Bümpliz

OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Wir bitten unsere Mitglieder und auch die weitere Leserschaft, bei ihren Ausgängen und Exkursionen in erster Linie die nachstehend erwähnten Lokale zu berücksichtigen. Sie sollen der wahre Treffpunkt der «Pilzler» sein.

BASEL	BURGDORF	ST. GALLEN	WINTERTHUR
RESTAURANT SCHUHMACHERNZ Verkehrslokal der Pilzfreunde. Soignierte Küche und Keller. Höflich empfiehlt sich E. Meyer-Oser, Metzger	Restaurant zur Hofstatt Burgdorf Prima offene und Flaschenweine, Feldschlösschen-Bier. Verkehrslokal der Pilzfreunde. Höflich empfiehlt sich Hans Feuz	Pilzfreunde treffen sich im «Grünen Baum» unserem Vereinslokal. Höfl. empfiehlt sich Fam. Weber-Schweizer	Bier- und Weinrestaurant mit Butterküche „NEUECK“ nächste Nähe des V. o. l. G. u. d. Bezirksgerichtes empfiehlt sich den Pilzfreunden. Familie Moser-Hunziker, Haldenstr.
BERN	BURGUND	SOLOTHURN	ZÜRICH
Café-Restaur. Viktoriahall Effingerstrasse Bern Reingehaltene offene und Flaschenweine. Prima Relchenbachbier. Schöne Gesellschafts- und Vereinslokale. Vereinslokal des Pilzvereins - Deutsche Kegelbahnen Schattiger Garten. Karl Schopferer	Restaurant zum Rosengarten Dietlikon Kalte und warme Speisen	Pilzliebhabern empfiehlt sich Restaurant Lüdi Solothurn Vorstadt	Restaurant zum Sihlhof bei der Sihlbrücke Vereinslokal d. P. V. Karl Bayer Restaurant Bahnhof Weststr. 146, Zürich 3 empfiehlt sich den Pilzern für Sitzungen Pilzbestimmungslokal.
BREMGARTEN (AARGAU)	HORGEN		
Gasthaus z. Hirschen Grosser und kleiner Gesellschaftssaal. Lokal der Pilzfreunde. Gute Küche. Reelle Weine. Mit höfl. Empfehlung J. CONIA, Aktivmitglied.	Restaurant « du Lac » beim Dampfschiffsteg und Bahnhof. Vereinslokal des Pilzvereins. Es empfiehlt sich höflich Gottfr. Keller, Mitglied.	Löwen Glattbrugg Hier isst man gut und preiswert O. Rief-Keller, Mitglied	

Berücksichtigt Eure Inserenten!

Bitte nicht falten!